



Repressionsfreie Erziehung

Ein wunderbarer Beitrag zur repressionsfreien Erziehung lieferte am Sonntag der Prediger in der evangelischen Erlöserkirche. Er forderte sein „Publikum“ auf, folgende Sätze aus dem Droh-Werkzeugkasten aller Eltern zu ergänzen: „Wenn du nicht sofort dein Zimmer aufräumst...“ dann, ja klar, wird das Taschengeld gekürzt. Falsch, der Satz geht anders: „... dann komme ich mit dem Staubsauger und helfe dir.“ Oder: „Es wird gegessen, was....“ ja klar, „...auf den Tisch kommt.“ Wieder falsch, richtig wäre „...was schmeckt.“ Scherzhaft fügte er noch an: „Kein Kind braucht gedünsteten Fenchel.“

Category

1. Mitten in Herrsching

Date

25/08/2026

Date Created

14/07/2025